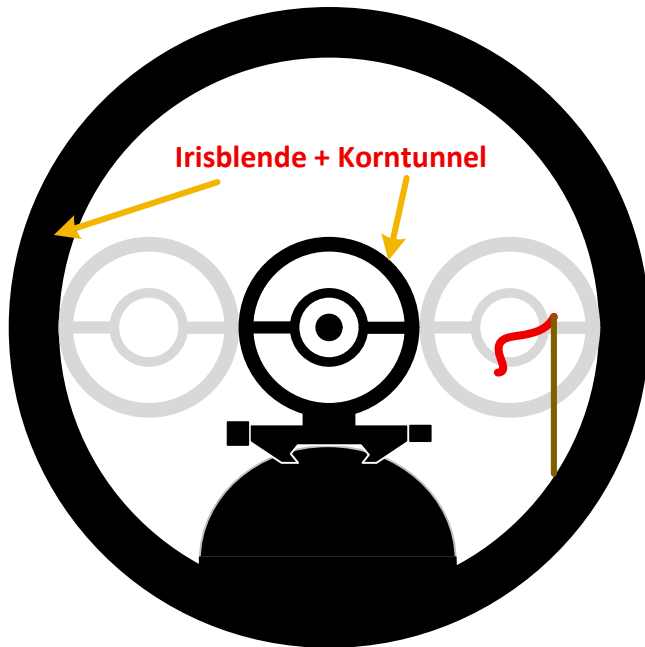


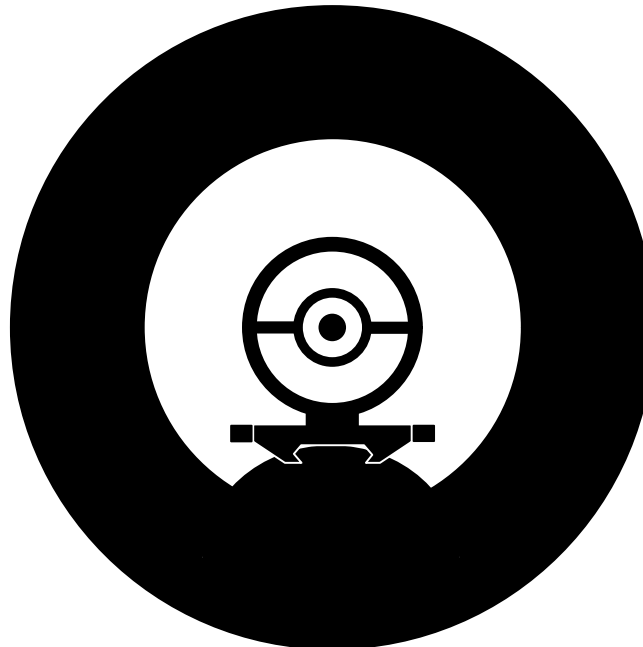
ABSTAND UND EINSTELLUNG DER IRISBLENDE



naher Abstand

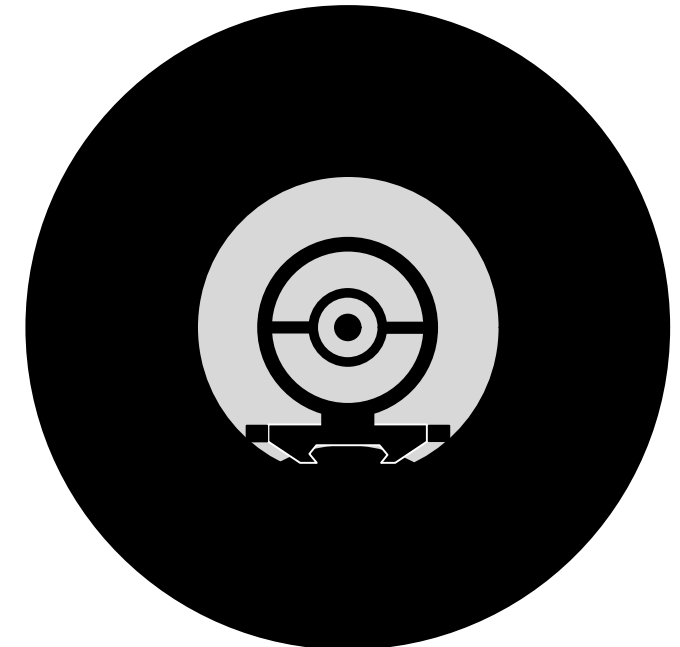
Empfehlenswerter Abstand

Im Umfeld sind z.B. Windfahnen erkennbar



mittlerer Abstand

Weniger Licht kann zum Auge durchdringen! Im Umfeld ist weniger erkennbar



grosser Abstand

Zu eng! Die Umrandung bringt Schatten und Unschärfen ins Zielbild. Im Umfeld ist nichts mehr erkennbar!

Der richtige Augenabstand zur Irisblende wird immer wieder unterschiedlich kommuniziert. «Etwa 5-8 cm» oder «nicht zu weit weg», aber «auch nicht zu nah»! Besser und einfacher ist es die Entfernung mittels sichtbarem Zielbild zu messen.

Als günstig hat sich erwiesen, wenn man sich den Abstand vom Auge zur, auf einem mittleren Wert eingestellten, Irisblende so wählt, dass der Korntunnel ca. 1/3 der Irisöffnung ausfüllt! Dies ergibt in der Iris die günstigsten Lichtverhältnisse, und erlaubt es ausserdem Windfahnen oder andere wichtige Elemente in der Schiessbahn zu erkennen!

WICHTIG: Die Backenaufgabe soll in der Laufachse verlaufen! Nur so ist sichergestellt, dass es beim Variieren der Kopfposition (sollte nicht vorkommen) keine Seitenfehler entstehen! Die Auflage soll zudem in der Seite und Höhe so eingestellt sein, dass eine bequeme und immer gleiche Kopfhaltung möglich ist! Bei exakter Einstellung ist die zentrale Sicht durch die Iris möglich!

Test: Kopf ohne auf die Iris zu schauen auf der Backenaufgabe positionieren, wenn ein gutes Gefühl erreicht ist durch die Iris schauen! Es sollte ohne jegliche Korrektur eine zentrische Sicht vorhanden sein!